

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1060/2017
Amt/Aktenzeichen 16/Dezernat I/16-KDZ/16 04 01	Datum 27.07.2017	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 15.08.2017			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Werkausschuss der Kommunalen Datenzentrale Mainz	Vorberatung	29.08.2017	Ö
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	12.09.2017	Ö
Stadtrat	Entscheidung	27.09.2017	Ö

Betreff: Kommunale Datenzentrale Mainz hier: Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016
Mainz, .August 2017
Michael Ebling

Beschlussvorschlag für die städtischen Gremien:

Der Werkausschuss der KDZ Mainz und der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfehlen, der Stadtrat beschließt zu folgenden Punkten:

1. Der Jahresabschluss der KDZ Mainz für das Geschäftsjahr 2016 mit einem Jahresüberschuss i.H.v. 489.485,33 € und einer Bilanzsumme i.H.v. 8.757.739,08 € wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 489.485,33 € wird in der Höhe von 150.000,00 €, die nicht aus den Betrieben gewerblicher Art stammen, dem Haushalt der Stadt Mainz zugeführt, und der Restbetrag in der Höhe von 339.485,33 € wird in die allgemeine Rücklage der KDZ Mainz eingestellt.

1. Sachverhalt

Gemäß § 12 der Betriebssatzung der Kommunalen Datenzentrale Mainz hat die Werkleitung den Abschlussbericht für das abgelaufene Wirtschaftsjahr vorzulegen.

Gemäß § 89 Abs. 1 Gemeindeordnung sind Eigenbetriebe jährlich durch einen sachverständigen Abschlussprüfer im Sinne des § 319 Abs. 1 Satz 1 des Handelsgesetzbuches zu prüfen.

Die Prüfung erfolgte durch die vom Stadtrat bestellte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „Schüllermann und Partner AG“. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss der KDZ Mainz für das Geschäftsjahr 2016 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die KDZ Mainz hat zum 31.12.2016 einen Jahresüberschuss i.H.v. 489.485,33 € erwirtschaftet.

2. Lösung

Der Werkausschuss der KDZ Mainz und der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfehlen, der Stadtrat beschließt zu folgenden Punkten:

1. Der Jahresabschluss der KDZ Mainz für das Geschäftsjahr 2016 mit einem Jahresüberschuss i.H.v. 489.485,33 € und einer Bilanzsumme i.H.v. 8.757.739,08 € wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 489.485,33 € wird in der Höhe von 150.000,00 €, die nicht aus den Betrieben gewerblicher Art stammen, dem Haushalt der Stadt Mainz zugeführt, und der Restbetrag in der Höhe von 339.485,33 € wird in die allgemeine Rücklage der KDZ Mainz eingestellt.

3. Alternativen

Eine andere Verwendung des Jahresüberschusses 2016 der KDZ Mainz.

4. Ausgaben/Finanzierung

Es sind keine Ausgaben zur Deckung eines Jahresfehlbetrages notwendig, weil die KDZ Mainz einen Jahresüberschuss erwirtschaftet hat.

Anmerkungen

Der Jahresabschlussbericht zum 31.12.2016 liegt in den Geschäftsstellen der Stadtratsfraktionen zur Einsichtnahme aus.